

Nachruf zum Tod von Alfons Steinbach



Im Alter von 86 Jahren ist am 14. März 2019 Alfons Steinbach verstorben. Mit Alfons Steinbach verliert die DJK-Bewegung einen Mann, der bereits in jungen Jahren anpackte, die Zeichen der Zeit erkannte und Verantwortung übernahm. Er half mit, dass sich die DJK-Bewegung in Gesellschaft, Kirche und Sport etablierte. Er leistete Aufbauarbeit für Folgegenerationen, die einen am Menschen orientierten Sport heute erleben dürfen.

Alfons Steinbach war nach dem Krieg Mitbegründer der DJK St. Matthias Trier und später deren Ehrenvorsitzender. Seine Liebe galt dem Handballsport, den er an vielen Stellen gestaltete und entwickelte. Neben den vielfältigen Aktivitäten in Trier, kümmerte er sich auch um die Region, dies als Sportkreisvorsitzender und als Mitglied im Vorstand des DJK-Kreisverband Trier-Saarburg. Auch auf der Diözesanebene brachte er sich mit Ideen und Engagement ein, begleitete er die DJK-Bewegung im Bistum Trier konstruktiv und nachhaltig.

Alfons Steinbach war Träger des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Er erhielt die höchsten Auszeichnungen der Stadt Trier, des Landkreises Trier-Saarburg, des Landes Rheinland-Pfalz, des Deutschen Handballverbandes, des Sportbundes Rheinland und des Landessportbundes. Zudem wurde Alfons Steinbach für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der DJK-Bewegung 1994 das Ehrenzeichen in Gold und 2012 das Carl-Mosterts-Relief, die höchste Auszeichnung, überreicht.

Gedenken wir Alfons Steinbach im Gebet und spenden wir Trost in der Trauer seinen Angehörigen.

Trier, den 18.03.2019

